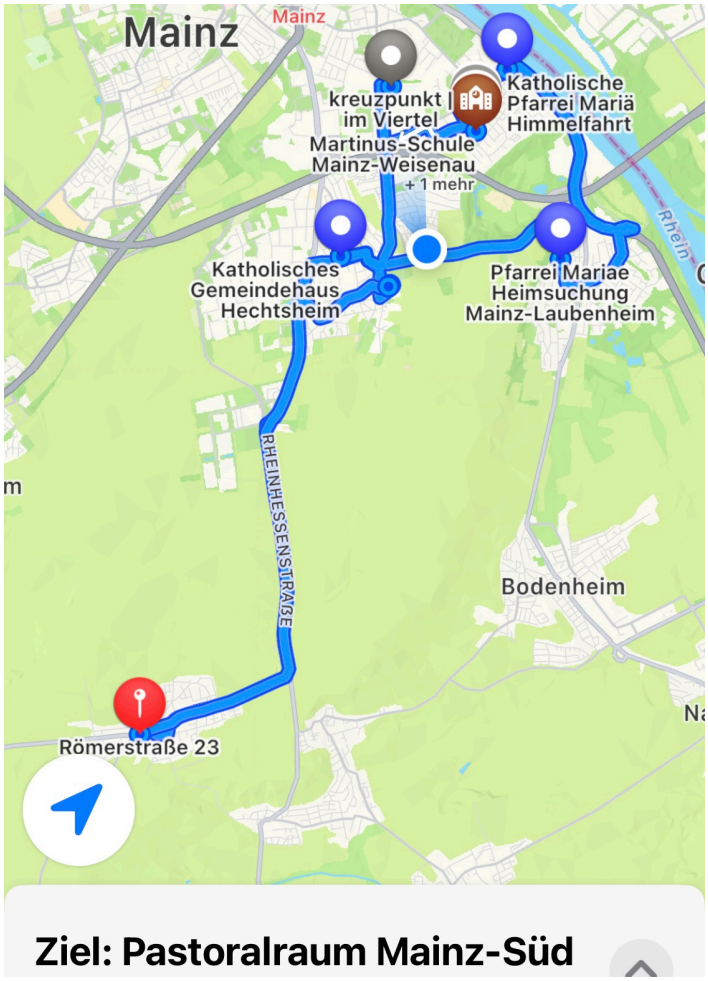
Projektgruppe "Gebäude" on Tour

Von Saskia Kuschetzki
18. März 2023



Worüber reden wir eigentlich?

Das sollten alle wissen, die in den Projektgruppen mit denken und mit planen, wie wir in der zukünftigen gemeinsamen Pfarrei zusammen Kirche sein möchten.

So machten sich die Mitglieder der Projektgruppe „Gebäude“ an einem Samstag im März gemeinsam mit Pfarrer Tobias Geeb auf den Weg durch den Pastoralraum, um alle Gebäude zu sehen, die auf verschiedene Weise von den Gemeinden genutzt werden.

In der Kirche St. Laurentius in Ebersheim startete die Gruppe mit einem Blick in die Offenbarung des Johannes, einem Lied und Gebet in den Tag.

34 km legte das Team in Fahrgemeinschaften zurück, um die Kirchen, Pfarrzentren und Gemeindehäuser, Jugendheime und Pfarrhäuser, Schwesternhäuser und Kirchorte wie die Martinusschule, die Büchereien, das Netzwerk Weisenau und den *kreuz*punkt | im Viertel in Augenschein zu nehmen.

Niemand aus der Gruppe kannte schon alle Orte, so dass es für jeden interessante Eindrücke und Entdeckungen gab. Besonders angetan waren alle von den großartig gestalteten Jugendräumen, in denen eindrücklich sichtbar war, was durch den Einsatz der Jugenden in den Gemeinden geschaffen wird.

An einigen Orten erwarteten engagierte Ehrenamtliche die Gruppe, um vor Ort etwas über die Nutzung zu berichten, zum Mittagessen einzuladen bzw. sich als Patin aus dem Geistlichen Team vorzustellen.

So diente der Tag nicht nur der Information, sondern besonders auch dem Kennenlernen und der Gemeinschaft.

Nach der siebenstündigen Tour kam der Besichtigungstag in der Kirche St. Pankratius in Hechtsheim mit Lied und Gebet zum Abschluss.

Im nächsten Schritt steht die Projektgruppe nun vor der Aufgabe, eine Bewertung nach den Kriterien des Bistums vorzunehmen. Die Betrachtung beschränkt sich dabei auf die Nutzflächen von Gemeindehäusern und Pfarrzentren in Pfarreieigentum, Jugendheime und Kirchen. Im Juni werden die Ergebnisse mit dem zuständigen Regionalarchitekten des Bistums besprochen.